

Objekt:

Erweiterung Grundschule Kleibrok in Rastede

Auftraggeber:

Gemeinde Rastede –Gb3-Bauen & Verkehr
Sophienstr. 27, 26180 Rastede
Herr Röttgers, Tel.: 04402/920-175 / Fax: 04402/920-275
E-Mail: roettgers@rastede.de / Internet: www.rastede.de

Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Ausführungsort:

26180 Rastede, Zur-Windmühlen-Str. 17

Art und Umfang:

Elektroarbeiten

1 Stk.	Hauptverteilung
3 Stk.	Unterverteilung
1 Stk.	Sicherheitslichtzentrale
1 Stk.	Alarmierungszentrale
1 Stk.	Brandmeldezentrale
140 Stk.	Rasterleuchten
55 Stk.	Downlights
1 Stk.	Lichtbandsystem
25 Stk.	Präsenzmelder
4.500 m	NYM 3x1,5 mm ² -5x2,5 mm ²
220 m	NYCWY 5x10 mm ² -5x3,5 mm ²
20 Stk.	Wechselschalter
25 Stk.	Taster
220 Stk.	Schutzkontaktsteckdosen
150 m	Kabelbahnen
1.400 m	Datenleitung Kategorie 7
950 m	IH(St)H 2x2x0,6 mm ² -4x2x0,8 mm ²
450 m	(N) HXH E30 3x1,5 mm ² -5x2,5 mm ²

Ausführungsfrist:

29.05. – 29.11.2017

Anforderungsstelle NEU:

bi medien GmbH, Postfach 3407, 24033 Kiel
Tel. 0431/5359289 / Fax: 0431/5359239 / vu@bi-medien.de
Informationen zum Download der Vergabeunterlagen sind im Internet unter
<https://service.bi-online.de/TenderDocuments/D427663088> zu finden.

Entschädigung:

Vergabeunterlagen in Papierform auf Anfrage bei Bi medien GmbH gegen Gebühr in Höhe von 31,48 €.

Zahlungsweise:

Lastschriftinzugsermächtigung f. die bi medien GmbH oder als Faxanforderung mit Einzahlungsbeleg an

Fax 0431/5359239, ausgestellt auf bi medien GmbH

Volksbank Raiffeisenbank eG

IBAN: DE74212900160000258951/BIC: GENODEF1NMS

Verwendungszweck: **D427663088**

Hinweis:

Der Download elektronischer Unterlagen ist kostenfrei!

Der Betrag der Vergabeunterlagen wird nicht erstattet.

Für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto.

Submissionort/-termin:

siehe Auftraggeber
am **21.02.2017** um **11:00** Uhr

Angebotsprache:

deutsch

Anwesenheit:	Bei der Submission dürfen nur Bieter oder deren Bevollmächtigte anwesend sein.
Nachweise:	Nachweis der Leistungsfähigkeit
Zuschlags-/Bindefrist:	23.03.2017
vertragliche Regelungen zum Mindestlohn:	es gelten die Bestimmungen des NTVergG, insbesondere § 5 Abs. 1
Nachprüfstelle §21 VOB/A:	Landkreis Ammerland, Kommunalaufsichtsbehörde
Rastede, 27.01.2017	von Essen, Bürgermeister